

**+ + + Infoticker 30.10.2022 + + +****Einkommensrunde 2023**

Die Bundestarifkommission hat die Forderung für die **Einkommensrunde 2023** für den Bund und die Kommunen beschlossen – und damit auch die **Richtung für die Verhandlung über unseren TV-BA** vorgegeben. Diese wird im Nachgang zur Einigung im TV-ÖD geführt und hiervon maßgeblich beeinflusst.

Unsere Forderungen:

- 10,5 % mehr Einkommen pro Monat, mindestens jedoch 500 Euro,
- 200 Euro mehr pro Monat für Auszubildende und Studierende,
- die tariflich abgesicherte unbefristete Übernahme der Nachwuchskräfte,
- 12 Monate Laufzeit.

Weiterhin erwarten wir:

- Zeitgleiche und systemgerechte Übertragung des Volumens auf den Bereich der Beamtinnen und Beamten sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Bundes,
- eine Reduzierung der 41-Stundenwoche im Bereich der Bundesbeamtinnen und -beamten sowie
- die Verlängerung der Altersteilzeitregelungen über den 31.12.22 hinaus.

Die Forderungen stehen. Doch diese können wir nur gemeinsam mit Ihnen, unseren Kolleginnen und Kollegen, durchsetzen. Wir brauchen daher Ihre aktive Unterstützung!

Belastungssituation in vielen Bereichen**Spitzengespräch der Gewerkschaften mit der Zentrale**

Am 26. Oktober fand das Spitzengespräch der Gewerkschaften mit der Zentrale in der FBA in Lauf statt. An den Gesprächen (u.a. mit **Frau Dr. Krömer**, Vorständin Ressourcen) haben Seitens der **vbba** fünf Kolleginnen und Kollegen aus der Bundesleitung teilgenommen.

Themen des Austauschs waren u.a. strategische Personalplanung, BA der Zukunft und die bevorstehende Einführung des Bürgergelds.

Wir haben bei dieser Gelegenheit nochmals eindringlich auf die teilweise sehr hohe Belastung (bzw. Überlastung) in vielen Bereichen der BA und in den Jobcentern aufmerksam gemacht.

Die Einführung des Bürgergelds ist zu einem denkbar schlechten Zeitpunkt geplant, da die Beschäftigten in den **Jobcentern** bereits jetzt an ihre Belastungsgrenzen stoßen. In dieser desolaten Situation haben wir gefordert, dass Kolleginnen und

10,5%
500 Euro
mindestens

Teilnehmende der vbba-Bundesleitung (v.l.n.r.):
Steffen Grabe, Gerhard Knab, Stephanie Rau,
Waldemar Dombrowski und Christian Löschner

vbba – Mit Vielfalt Zukunft gestalten